

K-Lokus - PCR

Ergebnis: Genotyp KB/ky (heterozygot)

Interpretation: Der untersuchte Hund hat am K-Locus die Allelkombination KB/ky, das heißt das Fell ist in den pigmentierten Bereichen einfarbig, der Agouti-Locus kommt nicht zur Ausprägung. Der Hund kann das dominante KB-Allel mit einer Wahrscheinlichkeit von 50% an seine Nachkommen weitergeben. Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Untersuchungsmaterial.

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO 17025 (D-PL-13186-01). (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

Zuchtverbandsrabatte wurden berücksichtigt!

*** ENDE des Befundes ***


Hr. Dr. Beitzinger
Dipl.-Biol. Molekularbiologie

*** Neues aus dem Labor ***

FECAVA Reisestipendium: Sie möchten mit befreundeten Kollegen Tierärzte in einem anderen europäischen Land besuchen, um Unterschiede in Arbeits- und Lebensweise zu erkennen und zu diskutieren? Die FECAVA organisiert, Laboklin stellt das Stipendium, Sie müssen sich nur bewerben. Infos auf der Webseite der FECAVA oder von Laboklin.